

**INFOGRAFIK**

## IHR NETZWERK FÜR EINE IT-KARRIERE

IT-Security und Industrie 4.0

**SERIE**

## DA LÄUFT IMMER WAS!

Portrait über STFW-  
Fachlehrer Daniel Kehl

**TOP STORY**

## AUS DER WERKSTATT EINES DIREKTORS

Der pensionierte und der neue Direktor der STFW blicken  
nochmals zurück und in die Zukunft





## Liebe Leserin, lieber Leser

«Der digitale Wandel muss in unseren Köpfen stattfinden.» Diesen Satz lese ich immer öfters und frage mich, was er wohl genau bedeuten mag. Ich versuche, diesen für das Bildungswesen und die STFW zu erklären.

### Vorfahrt für die digitale Bildung

Die digitale Transformation verlangt vom Bildungswesen Lösungsansätze, damit die Arbeitskräfte den künftigen Herausforderungen gewachsen sind. Dabei geht es längst nicht nur um die Förderung der klassischen MINT-Fächer (Mathematik, Informatik, Naturwissenschaft und Technik), sondern auch um die gesamtheitliche Ausrichtung der Fach-, Handlungs-, Selbst- und Sozialkompetenz.

### Ist die STFW für das digitale Zeitalter gerüstet?

Die STFW hat den Zahn der Zeit erkannt und nun gilt es, entsprechende Massnahmen abzuleiten. Dabei stehen drei Themen im Vordergrund, die allesamt in unseren Köpfen beginnen.

Esgilt, Schüler zu befähigen, bestimmte Sachverhalte in einem Modell abstrahiert darzustellen, um diese anschliessend mithilfe von Algorithmen und Daten abzubilden. Dies wird auch «Computational Thinking» genannt.

Lehrkräfte müssen und können nicht länger überall bessere Kenntnisse haben als die Lernenden. Schüler wollen und müssen eigenständige Fortschritte erleben können, damit sie das Rüstzeug für eine zukünftig gute Arbeitskraft vorweisen. Das erfordert auch eine Justierung der Methodenkompetenz der Lehrpersonen.

Und nicht zuletzt heisst es für Bildungsinstitutionen, Kooperationen untereinander einzugehen, damit der digitale Wandel keine «Never-ending Story» wird. Öffnen wir unsere Denkmuster!

### Das «analoge» Klassenzimmer

Aller Digitalisierung zum Trotz sind die Lernerfolge stark von sozialer Interaktion abhängig, die nicht durch Algorithmen und künstliche Intelligenzen ersetzt werden können. Es braucht eine gute Mischung aus individualisiertem Unterricht kombiniert mit digitalen Hilfsmitteln und einer Lehrkraft, die mit viel Hingabe und Engagement ihren Beruf ausübt.

In diesem Sinne wünsche ich uns allen viel Neugier und Elan zum Umdenken. Ich freue mich sehr darauf, gemeinsam mit allen Mitarbeitenden diesen spannenden Weg zu beschreiten und die STFW fit für die Zukunft zu machen.

Herzlichst,  
der «Neue»

Olaf Pfeifer  
Direktor der STFW  
opfeifer@stfw.ch

PS: Haben Sie Anregungen, Fragen, Kritik oder eventuell Lob? Ich freue mich über jede persönliche Rückmeldung.

# INHALT

- 4 AUS DER WERKSTATT EINES DIREKTORS**  
Der pensionierte und der neue Direktor der STFW blicken nochmals zurück und in die Zukunft
- 7 KURSPROGRAMM**  
7 Höhere Fachschule  
8 Fahrzeugtechnik  
10 Gebäudetechnik  
12 Elektrotechnik  
14 Kommunikationstechnik  
15 Kaderkurse/Diverses
- 16 IHR NETZWERK FÜR EINE IT-KARRIERE**  
Zwei Ausbildungsrichtungen mit den Schwerpunkten IT-Security und Industrie 4.0
- 18 LOHNT SICH EIN HF-LEHRGANG?**  
Wir haben bei Recruiter Daniel Fischer nachgefragt
- 19 BERUFSBILDNER-KURS «VON PROFIS FÜR PROFIS»**
- 20 AUSNAHMEBEWILLIGUNG HLKKS NIV. ART 15**  
Erfolgreiche Zusammenarbeit mit der energiecheck bern ag
- 21 DAS HANDWERK DER GEBÄUDE-AUTOMATION LERNEN**  
Neuer Lehrgang «Gebäudeautomatiker mit STFW-Zertifikat»
- 22 50 JAHRE ELEKTROMEISTER-KLASSE**  
War früher alles besser?
- 23 JAHRGANGSBESTER PROJEKTLEITER GEBÄUDETECHNIK**  
Arsim Dermaku im Interview
- 24 DA LÄUFT IMMER WAS!**  
Portrait über STFW-Fachlehrer Daniel Kehl
- 26 AUSBLICK AFTERWORK-INFO**  
Fahrzeugtechnik
- 26 RÜCKBLICK AFTERWORK-INFO**  
Gebäudetechnik und Elektrotechnik
- 28 WIE NACHHALTIG SIND DIE WEITERBILDUNGEN AN DER STFW?**  
Schauen Sie uns in die Karten
- 29 GRATULATIONEN**
- 30 JUBILÄEN UND PENSIONIERUNGEN**
- 32 STELLENANGEBOTE/ INFOVERANSTALTUNGEN**



Seite 4



Seite 19



Seite 26

## Impressum

**Herausgeber:** Schweizerische Technische Fachschule Winterthur STFW, Schlosstalstrasse 139, 8408 Winterthur, info@stfw.ch, www.stfw.ch, Telefon 052 260 28 00, Fax 052 260 28 03. **Projektleitung:** Ursina Rambold, Kommunikationsverantwortliche. **Gestaltung, Konzept, Umsetzung:** 47Grad Werbeagentur GmbH, Diepoldsau. **Druck:** galledia ag, Flawil.

Das PROFIL ist das Kundenmagazin der Schweizerischen Technischen Fachschule Winterthur STFW. Es wird kostenlos an aktive und ehemalige Kursteilnehmende sowie an Mitglieder der Stiftungsverbände, an interessierte Personen, Firmen und öffentliche Institutionen versandt. Das PROFIL erscheint in einer Auflage von 30'000 Exemplaren. Wird im PROFIL nur die männliche Form genannt, gilt die Aussage – wenn immer sinnvoll – selbstverständlich auch für Frauen.



# AUS DER WERKSTATT EINES DIREKTORS

CEOs von grossen Industriefirmen führen Kamingespräche, bei denen es um einen informellen Austausch zu bestimmten Themen geht. An der STFW sind dies dem Metier entsprechend Werkstattgespräche. Olaf Pfeifer, neuer STFW-Direktor, diskutiert mit seinem Vorgänger Erich Meier über Führungswerkzeuge, digitale Transformation und Persönliches.

**Erich Meier: Im Gegensatz zu mir vor zwölf Jahren übernimmst du eine stabile STFW. Ist das ein Fluch oder ein Segen?**

**Olaf Pfeifer:** Ich schaue dem positiv entgegen. Für mich ist das ein Segen in vielerlei Hinsicht. Du hast ein solides Fundament gebaut und sozusagen die STFW-Aufrichte gefeiert. Ich darf mich nun an den Innenausbau wagen und die Gewerke richtig vernetzen, um dies mit einem Hausbau zu vergleichen. Erste Aufgaben bei diesem Innenausbau werden die Weiterentwicklung der neuen Schulsoftware sein, die Digitalisierung im Unterricht vorantreiben sowie Schnittstellen eliminieren und eine Innovationsplattform aufbauen. Zudem möchte ich das hohe Engagement und die Selbstreflexion der Mitarbeitenden weiter fördern, getreu dem Motto: Nur wer weiss, woher er kommt, weiss, wohin er geht.

**Olaf Pfeifer: Gab es in diesen zwölf Jahren Herausforderungen, die du bei deinem Antritt so nicht erwartet hast?**

**Erich Meier:** Ja. Zum einen das Personal und die damit verbundene Macht und Verantwortung. Personalentscheide sind eine der schwierigsten Entscheidungen im positiven wie auch im negativen Sinne. Zum anderen bist du natürlich bei einer privaten Firma auch für das Ergebnis des Unternehmens verantwortlich. Oft befinden sich diese beiden Themen in einem Spannungsfeld. Es war beides anspruchsvoll aber auch sehr spannend.

**Olaf Pfeifer: Welches Werkzeug braucht ein Direktor am meisten in seiner Werkstatt?**

**Erich Meier:** Aus meiner Sicht muss ein Direktor tägliche Probleme effizient lösen können. Im Weiteren muss er den Mitarbeitenden so viel Freiheit lassen, dass sie motiviert zum Arbeiten sind, Innovation spüren und rechtzeitig allfällige Lücken

füllen. Er darf beim Alltagsgeschäft aber die langfristigen Ziele und die Vision nicht aus den Augen verlieren.

**Olaf Pfeifer:** Meines Erachtens sind es vier Ingredienzen, welche eine gute Mischung eines Direktors ausmachen. Zum einen ist es das visionäre Denken und zum anderen muss er ein Macher und sehr guter Zuhörer sein. Letztlich muss er auch ein guter Integrator sein, sowohl nach innen wie auch nach aussen.

**Olaf Pfeifer: Was bewunderst du an den heutigen Jungen?**

**Erich Meier:** Ich finde sie im Vergleich zu früher sehr anständig und der Umgang mit den jungen Berufsleuten heute ist wunderbar. Vielleicht auch weil sich die ältere Generation verändert hat. Aber die Leute hier sind sehr anständig und das schätze ich sehr. Für Rechnungen, die wir früher im Kopf gemacht haben, benutzen sie heute das Handy. Dafür können sie aber viele Sprachen, was wir früher nicht konnten.



**Olaf Pfeifer:** Für mich ist es ihre Leichtigkeit – im positiven Sinne, versteht sich. Es gelingt ihnen einfacher, zwischen verschiedenen Welten „hin und her zu switchen“. Sie sind heute viel flexibler, als ich es zu meiner Zeit war. Und sie haben den Mut, für sich einzustehen und Meinungsverschiedenheiten auf eine respektvolle Art auszutragen.

### **Erich Meier: Wie stehst du im privaten Bereich zur digitalen Transformation?**

**Olaf Pfeifer:** Für mich ist der Computer ein alltägliches Arbeitsinstrument, das ich nicht mehr missen möchte. Meine Affinität für die Förderung der Interaktion von Mensch und Maschine kann ich privat bei der Entwicklung von Oberflächen vollends ausleben und das bereitet mir sehr viel Spass. Schauen wir doch unsere Eltern und Grosseltern an. Sie haben heute oftmals Mühe, mit all den Möglichkeiten der Digitalisierung mithalten zu können. Dabei fühlen sie sich häufig technologisch verwaist und somit nicht mehr gesellschaftlich eingebunden. Das Einbinden der Individuen ist meines Erachtens einer der Erfolgsfaktoren für eine vernünftige Entwicklung der digitalen Welt.

Privat kann ich aber gut auch ohne elektronische Geräte und Apps auskommen. Ich blättere sonntags gerne in einer gedruckten Zeitung und lese ausschliesslich in «physischen» Büchern (lacht).

**Erich Meier:** Ich bin bis jetzt eher ein zurückhaltender User. Ich habe auch meistens mein Handy nicht gefunden, wenn ich es gesucht habe (lacht). Seit ich im Gemeinderat Männedorf bin, hat mich die digitale Transformation aber gänzlich erfasst, und ich muss alles selber machen, weil mir niemand mehr zeigt, wie der PC funktioniert. Der Gemeinderat funktioniert papierlos! Das ist eine Herausforderung aber auch ein spannender Weg. Als gelernter Ingenieur habe ich selbstverständlich gerne Technik, kann aber ganz gut auch ohne auskommen.

### **Olaf Pfeifer: Was gibst du mir mit auf den Weg an der STFW?**

**Erich Meier:** Falls du mal im täglichen Kleinkram untergehen solltest: «Behalte den Blick auf den Gipfel des Berges.»

### **Olaf Pfeifer: Wie hast du diese zwölf Jahre STFW empfunden?**

**Erich Meier:** Ich habe diese zwölf Jahre extrem spannend gefunden, weil es eine grosse Palette an Problemen und Aufgaben gab, die zu lösen waren. Von der WC-Reinigung über Pensionskassenwechsel, Leute qualifizieren, Gebäude bauen. Das fand ich eine höchst spannende Aufgabe und bin auch sehr zufrieden, dass ich diese machen durfte. Ich wünsche dir viel Erfolg und Freude an deiner neuen Aufgabe.

**Olaf Pfeifer:** Herzlichen Dank, Erich. Ich freue mich sehr auf die aktuellen Herausforderungen und das neue Aufgabengebiet. Ebenso freue ich mich auf meine neuen Arbeitskolleginnen und -kollegen, welche mir einen herzlichen Empfang bereitet haben. Dir, lieber Erich, danke ich für die hervorragende Übergabe und Einarbeitung und wünsche dir von ganzem Herzen alles Gute und beste Gesundheit für deinen nächsten Lebensabschnitt!

**Na dann – auf in die Zukunft!**



**GRÜEZI/  
ADIEU**

28. August 2018

Führungswechsel auf oberster Ebene:  
Erich Meier tritt in den Ruhestand,  
Olaf Pfeifer wird neuer Direktor der STFW.



# HÖHERE FACHSCHULE

Kursprogramm 2018/2019

PREISE SIEHE  
WWW.STFW.CH

BEZEICHNUNG	CODE	DAUER	WOCHENTAG	START	ENDE
<b>NACHDIPLOMSTUDIENGÄNGE (HÖHERE FACHSCHULE)</b>					
NDS HF Building Information Modeling BIM	HNBIM-19-1	3 Semester	Mi-NM + Mi-Abend	10.04.2019	10.10.2020
<b>DIPL. TECHNIKER HF (HÖHERE FACHSCHULE)</b>					
Elektrotechnik	HFET-19-1	6 Semester	Di-Abend + Fr	29.10.2019	31.10.2022
Gebäudetechnik	HFGT-18-1	6 Semester	Di + Fr-Abend	23.10.2018	30.10.2021
	HFGT-19-1	6 Semester	Di-Abend + Fr	29.10.2019	31.10.2022
Informatik	HFIT-18-1	6 Semester	Mo + Do-Abend	22.10.2018	30.10.2021
	HFIT-19-1	6 Semester	Mo-Abend + Do	28.10.2019	31.10.2022
Telekommunikation	HFTK-18-1	6 Semester	Mo + Do-Abend	22.10.2018	30.10.2021
	HFTK-19-1	6 Semester	Mo-Abend + Do	28.10.2019	31.10.2022
① Dipl. Techniker HF Infoveranstaltungen	HFI-19-1	18.30 – 20.00 Uhr	Di	05.02.2019	
	HFI-19-2	18.30 – 20.00 Uhr	Di	09.04.2019	
	HFI-19-3	18.30 – 20.00 Uhr	Di	18.06.2019	
<b>VORKURS MATHEMATIK</b>					
Vorkurs Mathematik	EMAT-18-3	2 × 2 Tage	Mo + Di	12.11.2018 19.11.2018	13.11.2018 20.11.2018
	EMAT-19-1	2 × 2 Tage	Mo + Di	06.05.2019 20.05.2019	07.05.2019 21.05.2019
	EMAT-19-2	2 × 2 Tage	Mo + Di	02.09.2019 16.09.2019	03.09.2019 17.09.2019
	EMAT-19-3	2 × 2 Tage	Mo + Di	11.11.2019	12.11.2019
				25.11.2019	26.11.2019

Änderungen vorbehalten.

VM = Vormittag, NM = Nachmittag, WT = Wochentage

# FAHRZEUGTECHNIK

Kursprogramm 2018/2019

PREISE SIEHE  
WWW.STFW.CH

BEZEICHNUNG	CODE	DAUER	WOCHENTAG	START	ENDE
<b>BETRIEBSWIRT IM AUTOMOBILGEWERBE (EIDG. DIPLOM)</b>					
Dipl. Betriebswirt im Automobilgewerbe	FBW-19-1	4 Semester	Mi	21.08.2019	07.07.2021
① <b>Dipl. Betriebswirt im Automobilgewerbe</b> <b>Infoveranstaltungen</b>	FBWI-19-1	19.00–20.30 Uhr	Mo	25.02.2019	
	FBWI-19-2	19.00–20.30 Uhr	Do	11.04.2019	
<b>AUTOMOBILDIAGNOSTIKER (EIDG. FACHAUSWEIS)</b>					
Automobildiagnostiker Personenwagen Kompetenzbereiche Z1–Z4 + P1–P3	FADP-19-1A	4 Semester	Mo	02.09.2019	12.07.2021
	FADP-19-1B	4 Semester	Di	03.09.2019	13.07.2021
Automobildiagnostiker Kompetenzbereiche P1–P3	FADPK-19-1	2 Semester	Mi	23.10.2019	08.07.2020
Automobildiagnostiker Nutzfahrzeuge Kompetenzbereiche Z1–Z4 + N1–N3	FADN-19-1A	2 Semester + 3 Blockwochen	Mo	02.09.2019	12.07.2021
	FADN-19-1B	2 Semester + 3 Blockwochen	Di	03.09.2019	13.07.2021
Automobildiagnostiker Nutzfahrzeuge Kompetenzbereich N1	FADN1-19-1	3 Wochen	Mo–Fr	03.06.2019	21.06.2019
	FADN1-19-2	3 Wochen	Mo–Do	28.10.2019	14.11.2019
Automobildiagnostiker Nutzfahrzeuge Kompetenzbereich N2	FADN2-19-1	2 Wochen	Mo–Fr	29.04.2019	10.05.2019
	FADN2-19-2	2 Wochen	Mo–Fr	18.11.2019	29.11.2019
Automobildiagnostiker Nutzfahrzeuge Kompetenzbereich N3	FADN3-19-1	2 Wochen	Mo–Fr	24.06.2019	05.07.2019
	FADN3-19-2	2 Wochen	Mo–Fr	09.12.2019	20.12.2019
Vorkurs für Lehrgang Automobildiagnostiker PW/NFZ	FADV-19-1	48 Lektionen	Sa	11.05.2019	07.09.2019
Berufsbildnerkurs für Automobildiagnostiker PW/NFZ	PADBB-19-1	40 Lektionen	Mo–Mi, Mo–Di	19.08.2019	27.08.2019
① <b>Automobildiagnostiker</b> <b>Infoveranstaltungen</b>	FADPI-18-4	19.00–20.30 Uhr	Di	23.10.2018	
	FADPI-19-1	19.00–20.30 Uhr	Mo	25.02.2019	
	FADPI-19-2	19.00–20.30 Uhr	Do	11.04.2019	
<b>AUTOMOBIL-WERKSTATTKOORDINATOR (EIDG. FACHAUSWEIS ODER ALS ZERTIFIKATSLEHRGANG)</b>					
Automobil-Werkstattkoordinator Kompetenzbereiche Z1–Z4 + W1–W4 (eidg. Fachausweis)	FADW-19-1A	4 Semester	Mo	02.09.2019	12.07.2021
	FADW-19-2B	4 Semester	Di	03.09.2019	13.07.2021
Automobil-Werkstattkoordinator Kompetenzbereiche W1–W4	FADWK-18-1	288 Lektionen	Mi	17.10.2018	10.07.2019
	FADWK-19-1	288 Lektionen	Mi	23.10.2019	08.07.2020
Vorkurs für Lehrgang Werkstattkoordinator	FADV-19-1	48 Lektionen	Sa	11.05.2019	07.09.2019
Berufsbildnerkurs für Lehrgang Werkstattkoordinator	PADBB-19-1	40 Lektionen	Mo–Mi, Mo–Di	19.08.2019	27.08.2019
① <b>Automobil-Werkstattkoordinator</b> <b>Infoveranstaltungen</b>	FADWI-18-4	19.00–20.30 Uhr	Di	23.10.2018	
	FADWI-19-1	19.00–20.30 Uhr	Mo	25.02.2019	
	FADWI-19-2	19.00–20.30 Uhr	Do	11.04.2019	
<b>AUTOMOBIL-VERKAUFSBERATER (EIDG. FACHAUSWEIS)</b>					
Automobil-Verkaufsberater	FAVB-19-1	3 Semester, 440 Lektionen	Di	20.08.2019	15.12.2020
① <b>Automobil-Verkaufsberater</b> <b>Infoveranstaltungen</b>	FAVBI-19-1	19.00–20.30 Uhr	Mo	25.02.2019	
	FAVBI-19-2	19.00–20.30 Uhr	Do	11.04.2019	
<b>KUNDENDIENSTBERATER IM AUTOMOBILGEWERBE (EIDG. FACHAUSWEIS)</b>					
Kundendienstberater im Automobilgewerbe Module 1–9 gesamter Lehrgang (Administration/Kommunikation)	FKB-19-1	3 Semester, 380 Lektionen	Sa	11.01.2019	29.02.2020
Kundendienstberater im Automobilgewerbe Module 1–3 (Administration)	FKBMA-19-1	134 Lektionen	Sa	11.01.2019	18.05.2019
Kundendienstberater im Automobilgewerbe Module 4–9 (Kommunikation)	FKBMK-19-1	246 Lektionen	Sa	25.05.2019	29.02.2020
① <b>Kundendienstberater im Automobilgewerbe</b> <b>Infoveranstaltungen</b>	FKBI-18-4	19.00–20.30 Uhr	Di	23.10.2018	
	FKBI-19-1	19.00–20.30 Uhr	Mo	25.02.2019	
	FKBI-19-2	19.00–20.30 Uhr	Do	11.04.2019	

Änderungen vorbehalten.

# FAHRZEUGTECHNIK

Kursprogramm 2018/2019

PREISE SIEHE  
WWW.STFW.CH

BEZEICHNUNG	CODE	DAUER	WOCHENTAG	START	ENDE
<b>DISPONENT TRANSPORT UND LOGISTIK (EIDG. FACHAUSWEIS)</b>					
Disponent Transport und Logistik	FDTL-19-1	3 Semester	Sa	31.08.2019	20.02.2021
① Disponent Transport und Logistik Infoveranstaltung	FDTLI-19-1	09.00 – 11.30 Uhr	Sa	11.05.2019	
<b>KURSKURSE UND REPETITIONSKURSE</b>					
Vertiefungs-Kurs dipl. Betriebswirt im Automobilgewerbe	FBWVK-19-1	52 Lektionen	Mi	17.04.2019	03.07.2019
Dipl. Betriebswirt: Intensiv-Training (HFP-Prüfungsvorbereitung)	FBWIT-19-1	50 Lektionen	Mo – Fr	12.08.2019	16.08.2019
Automobil diagnostiker, Rep. Kurs: Z1–Z3	FADRZ-19-1	3 Tage	Mo – Mi	19.08.2019	21.08.2019
	FADRZ-19-2	3 Tage	Mo – Mi	26.08.2019	28.08.2019
Automobil diagnostiker, Rep. Kurs: P1–P3	FADRP-19-1	3 Tage	Mo – Mi	09.09.2019	11.09.2019
	FADRP-19-2	3 Tage	Mo – Mi	16.09.2019	18.09.2019
Staplerkurs Anfänger = 4 Tage Profis = 2 Tage	FSTKA-19-1	4 Tage	Mo – Do	01.04.2019	04.04.2019
	FSTKA-19-2	4 Tage	Mo – Do	16.09.2019	19.09.2019
	FSTKP-19-1	2 Tage	Sa	06.04.2019	13.04.2019
	FSTKP-19-2	2 Tage	Sa	21.09.2019	28.09.2019
Automatik- und CVT-Getriebe	FACVT-19-1	1 Tag	Fr	06.12.2019	
Beleuchtungstechnik an Motorfahrzeugen	FBT-19-1	1 Tag	Fr	22.03.2019	
CAN-Bussysteme	FCAN-19-1	1 Tag	Di	20.08.2019	
Carrosserie- Vermessung	FCVM-18-1	1 Tag	Do	08.11.2018	
	FCVM-19-1	1 Tag	Do	07.11.2019	
Hochvoltkurs für Arbeiten an HV-eigensicheren Fahrzeugen	FHV-18-3	2 Tage	Do + Fr	06.12.2018	07.12.2018
	FHV-19-1	2 Tage	Mi + Do	27.03.2019	28.03.2019
	FHV-19-2	2 Tage	Mo + Di	27.05.2019	28.05.2019
	FHV-19-3	2 Tage	Do + Fr	12.09.2019	13.09.2019
ESI(tronic) 2.0 optimal einsetzen und nutzen	FESI-19-1	2 Tage	Mi + Do	21.08.2019	22.08.2019
Fachbewilligung für Kältemittel	FFKT-18-5	2 Tage	Mo + Di	03.12.2018	04.12.2018
	FFKT-19-1	2 Tage	Mo + Di	11.03.2019	12.03.2019
	FFKT-19-2	2 Tage	Mo + Di	03.06.2019	04.06.2019
	FFKT-19-3	2 Tage	Do + Fr	17.10.2019	18.10.2019
	FFKT-19-4	2 Tage	Do + Fr	05.12.2019	06.12.2019
Fahrwerk-Lenkgeometrie	FFWLG-19-1	1 Tag	Fr	12.04.2019	
Klimaanlagen in Motorfahrzeugen	FKA-19-1	1 Tag	Fr	05.04.2019	
KTS-Anwendungen in Verbindung mit ESI(tronic) 2.0	FKTS-18-3	1 Tag	Fr	09.11.2018	
	FKTS-19-1	1 Tag	Fr	31.05.2019	
	FKTS-19-2	1 Tag	Do	29.08.2019	
Kundenbeziehungen erarbeiten, pflegen und vertiefen	FKD-19-1	2 Tage	Do + Fr	07.02.2019	08.02.2019
Neueste Techniken fürs Ausbeulen	FNTA-18-1	1 Tag	Mi	31.10.2018	
	FNTA-19-1	1 Tag	Mi	30.10.2019	
Neuzeitliche Materialien und Verbindungstechniken	FNMV-19-1	1 Tag	Do	19.11.2019	
Schaltgetriebe mechanisch/automatisch mit DSG	FDSG-18-1	1 Tag	Do	18.10.2018	
	FDSG-19-1	1 Tag	Fr	29.11.2019	
Repetitionskurse	www.stfw.ch				
Diverse Firmenkurse auf Anfrage	Tel. 052 260 28 00 oder www.stfw.ch				

# GEBÄUDETECHNIK

Kursprogramm 2018/2019

PREISE SIEHE  
WWW.STFW.CH

BEZEICHNUNG	CODE	DAUER	WOCHENTAG	START	ENDE
<b>CHEFMONTEUR SANITÄR (EIDG. FACHAUSWEIS)</b>					
Chefmonteur Sanitär	GCMS-19-1	3 Semester	diverse WT	20.02.2019	11.07.2020
Vorkurs Fachrechnen	GMAT-19-1	2 Tage	Sa	12.01.2019	26.01.2019
① Chefmonteur Sanitär Infoveranstaltungen	GCMSI-18-2	18.30 – 20.00 Uhr	Mi	10.10.2018	
	GCMSI-19-1	18.30 – 20.00 Uhr	Do	10.10.2019	
<b>CHEFMONTEUR HEIZUNG (EIDG. FACHAUSWEIS)</b>					
Chefmonteur Heizung	GCMH-19-1	3 Semester	Fr-NM+Sa	21.02.2019	18.07.2020
Vorkurs Fachrechnen	GMAT-19-1	2 Tage	Sa	12.01.2019	26.01.2019
① Chefmonteur Heizung Infoveranstaltungen	GCMHI-18-2	18.30 – 20.00 Uhr	Mi	10.10.2018	
	GCMHI-19-1	18.30 – 20.00 Uhr	Do	10.10.2019	
<b>CHEFMONTEUR LÜFTUNG (EIDG. FACHAUSWEIS)</b>					
Chefmonteur Lüftung	GCML-20-1	4 Semester	diverse WT	Juni 2020	Mai 2022
Vorkurs Fachrechnen	GMAT-20-1	2 Tage	Sa	in Planung	
① Chefmonteur Lüftung Infoveranstaltungen	GCMLI-18-2	18.30 – 20.00 Uhr	Mi	10.10.2018	
	GCMLI-19-1	18.30 – 20.00 Uhr	Do	10.10.2019	
<b>SPENGLERPOLIER (EIDG. FACHAUSWEIS)</b>					
Spenglerpolier	GSPP-19-1	4 Semester	Fr+Sa	13.09.2019	26.06.2021
Vorkurs Fachzeichnen	GSPF-19-1	4×0.5 Tage	Sa-VM	Aug. 2019	Sept. 2019
① Spenglerpolier Infoveranstaltung	GSPPI-19-1	18.30 – 20.00 Uhr	Do	14.03.2019	
<b>PROJEKTLLEITER GEBÄUDETECHNIK (EIDG. FACHAUSWEIS)</b>					
Projektleiter Gebäudetechnik	GPGT-19-1	2 Semester	Mo+Sa	26.08.2019	29.06.2020
① Projektleiter Gebäudetechnik Infoveranstaltung	GPGTI-19-1	18.30 – 20.00 Uhr	Do	14.03.2019	
<b>PROJEKTLLEITER GEBÄUDETATION (EIDG. FACHAUSWEIS) – REGLEMENT 2017</b>					
Projektleiter Gebäudeautomation [VSEI-Reglement 2017]	EPGAC-19-1	4 Semester	Mo – Fr	06.05.2019	30.04.2021
<b>PROJEKTLLEITER SICHERHEITSSYSTEME (EIDG. FACHAUSWEIS)</b>					
Projektleiter Sicherheitssysteme, Fachrichtung Feuer	GSESF-19-1	2 Semester	diverse WT	12.03.2019	29.05.2020
Projektleiter Sicherheitssysteme, Fachrichtung Sicherheit	GSESS-19-1	2 Semester	diverse WT	12.03.2019	29.05.2020
① Projektleiter Sicherheitssysteme Infoveranstaltung	GSESI-18-2	18.30 – 20.00 Uhr	Do	15.11.2018	
<b>SERVICE-MONTEUR LÜFTUNG/KLIMA (ZERTIFIKAT)</b>					
Service-Monteur Lüftung/Klima	GSML-18-1	2 Semester	Sa	13.10.2018	09.11.2019
	GSML-19-1	2 Semester	Sa	12.10.2019	14.11.2020
① Service-Monteur Lüftung/Klima Infoveranstaltung	GSMLI-19-1	18.30 – 20.00 Uhr	Do	14.03.2019	
<b>FACHMANN FÜR WÄRMESYSTEME (EIDG. FACHAUSWEIS)</b>					
Fachmann für Wärmesysteme, Grundlagen	GWSG-19-1	1 Semester	diverse WT	04.02.2019	16.05.2019
	GWSG-19-2	1 Semester	diverse WT	03.05.2019	15.08.2019
Fachmann für Wärmesysteme, Vertiefung	GWSV-19-1	1 Semester	diverse WT	13.03.2019	31.10.2019

Änderungen vorbehalten.

VM = Vormittag, NM = Nachmittag, WT = Wochentage

# GEBÄUDETECHNIK

Kursprogramm 2018/2019

PREISE SIEHE  
WWW.STFW.CH

BEZEICHNUNG	CODE	DAUER	WOCHENTAG	START	ENDE
<b>DIPL. TECHNIKER HF (HÖHERE FACHSCHULE)</b>					
Gebäudetechnik	HFGT-18-1	6 Semester	Di+Fr-Abend	23.10.2018	30.10.2021
	HFGT-19-1	6 Semester	Di-Abend+Fr	29.10.2019	31.10.2022
① Dipl. Techniker HF Infoveranstaltungen	HFI-19-1	18.30–20.00 Uhr	Di	05.02.2019	
	HFI-19-2	18.30–20.00 Uhr	Di	09.04.2019	
<b>GEBÄUDEAUTOMATIKER (STFW-ZERTIFIKAT)</b>					
Gebäudeautomatiker mit STFW-Zertifikat	EGAC-19-1	2 Semester	Fr	10.05.2019	19.06.2020
<b>KURSKURSE</b>					
Anschlussbewilligung nach NIV Art. 15 (Prüfungsvorbereitung)	EAB-18-4	6 Tage	Mi+Do	07.11.2018	22.11.2018
	EAB-19-1	6 Tage	Mi+Do	20.02.2019	07.03.2019
	EAB-19-2	6 Tage	Mi+Do	12.06.2019	27.06.2019
	EAB-19-3	6 Tage	Mi+Do	30.10.2019	14.11.2019
Anschlussbewilligung nach NIV Art. 15 (Wiederholungskurs)	EABWK-19-1	1 Tag	Do	14.03.2019	
HLKKS Service- und Reparaturarbeiten (mit ESTI-Ausnahmebewilligung NIV Art. 15)	EBAS-18-5	5 Tage	Di+Mi	13.11.2018	27.11.2018
	EBAS-19-1	5 Tage	Mi+Do/Mi	23.01.2019	06.02.2019
	EBAS-19-2	5 Tage	Mi+Do/Mi	20.03.2019	03.04.2019
	EBAS-19-3	5 Tage	Mi+Do/Mi	08.05.2019	22.05.2019
Einbruch- und Überfallmeldeanlagen SES	GEMA-18-2	5 Tage	diverse WT	22.11.2018	21.12.2018
	GEMA-19-1	5 Tage	diverse WT	07.02.2019	22.03.2019
Elektro- und Prinzipschema lesen	GEP-19-1	2 Tage	Di+Mi	11.06.2019	12.06.2019
	GEP-19-2	2 Tage	Di+Mi	05.11.2019	06.11.2019
Haustechnik für Einsteiger	GHE-18-5	3 Tage	Di–Do	27.10.2018	29.10.2018
	GHE-19-1	3 Tage	Di–Do	29.01.2019	31.01.2019
	GHE-19-2	3 Tage	Di–Do	16.04.2019	18.04.2019
	GHE-19-3	3 Tage	Di–Do	27.08.2019	29.08.2019
Hydraulik: hydraulischer Abgleich	GHA-19-1	2 Tage	Di+Mi	21.05.2019	22.05.2019
	GHA-19-2	2 Tage	Di+Mi	15.10.2019	16.10.2019
Hygiene in raumlufttechnischen Anlagen Hygieneschulung nach VDI/SWKI HSR A = Planung HSR B = Service	GHSRA-19-1	2 Tage	Do+Fr	23.05.2019	24.05.2019
	GHSRB-18-8	1 Tag	Do	15.11.2018	
	GHSRB-18-9	1 Tag	Mi	12.12.2018	
	GHSRB-19-1	1 Tag	Mi	30.01.2019	
	GHSRB-19-2	1 Tag	Mi	20.02.2019	
	GHSRB-19-3	1 Tag	Mi	27.03.2019	
Kältetechnik Aufbau	GKA-19-1	2 Tage	Di+Mi	23.04.2019	24.04.2019
Kältetechnik Grundlagen	GKG-19-1	2 Tage	Di+Mi	09.04.2019	10.04.2019
Luft- und Volumenstrom-Messungen	GLV-19-1	1 Tag	Di	25.06.2019	
Luftechnik	GLT-19-1	2 Tage	Di+Mi	04.06.2019	05.06.2019
Messen in der Luftechnik	GML-19-1	2 Tage	Di+Mi	03.09.2019	04.09.2019
Montage und MSR	GMM-19-1	1 Tag	Mi	09.10.2019	
Regeltechnik Grundlagen	GRG-19-1	3 Tage	Di–Do	14.05.2019	16.10.2019
Regeltechnik Workshop	GRGW-19-1	2 Tage	Di+Mi	18.06.2019	19.06.2019
Systematik der Störungsbehebung	GSS-19-1	2 Tage	Mi+Do	26.06.2019	27.06.2019
	GSS-19-2	2 Tage	Di+Mi	10.09.2019	11.09.2019
Repetitionskurse	www.stfw.ch				
Diverse Firmenkurse auf Anfrage	052 260 28 00 oder www.stfw.ch				



# ELEKTROTECHNIK

Kursprogramm 2018/2019

PREISE SIEHE  
WWW.STFW.CH

BEZEICHNUNG	CODE	DAUER	WOCHENTAG	START	ENDE
<b>KURSKURSE</b>					
Basiswissen IP & Kleinnetzwerke	ETNB-19-1	2 Tage	Mi + Do	09.10.2019	10.10.2019
Elektroinstallationen und Brandschutznormen	EVKF-19-1	1 Tag	Mi	13.02.2019	
	EVKF-19-2	1 Tag	Mi	05.06.2019	
Elektrothermografie Grundlagen	ETH-18-1	1 Tag	Mi	14.11.2018	
	ETH-19-1	1 Tag	Mi	27.03.2019	
Erstprüfung für Montage-Elektriker nach NIV 2018	ENIVM-18-5	3 Tage	Mo – Mi	29.10.2018	31.10.2018
	ENIVM-19-1	3 Tage	Mo – Mi	18.03.2019	20.03.2019
Geräteprüfung nach VDE 0701/0702	EGP-18-5	1 Tag	Mi	05.12.2018	
	EGP-19-1	1 Tag	Mi	09.01.2019	
	EGP-19-2	1 Tag	Do	11.04.2019	
	EGP-19-3	1 Tag	Do	06.06.2019	
HLKKS Service- und Reparaturarbeiten (mit ESTI-Ausnahmebewilligung NIV Art. 15)	EBAS-18-5	5 Tage (Bern)	Di + Mi	13.11.2018	27.11.2018
	EBAS-18-6	5 Tage	Mi + Do / Do	17.10.2018	01.11.2018
	EBAS-19-1	5 Tage	Mi + Do / Mi	23.01.2019	06.02.2019
	EBAS-19-2	5 Tage	Mi + Do / Mi	20.03.2019	03.04.2019
	EBAS-19-3	5 Tage	Mi + Do / Mi	08.05.2019	22.05.2019
Know-How Photovoltaikanlagen	EAPV-19-1	2 Tage	Mo + Di	01.04.2019	02.04.2019
	EAPV-19-2	2 Tage	Mo + Di	01.07.2019	02.07.2019
KNX-Grundkurs	EKNX-19-1	5 Tage	Mo – Fr	11.03.2019	15.03.2019
	EKNX-19-2	5 Tage	Mo – Fr	30.09.2019	04.10.2019
Niederspannungs-Installationsnormen NIN 2015	ENIN-18-2	1 Tag	Do	06.12.2018	
	ENIN-19-1	1 Tag	Mi	02.10.2019	
NIN Update++	ENOR-19-1	5 Tage	Mo – Mi, Mo – Di	14.01.2019	22.01.2019
	ENOR-19-2	5 Tage	Mo + Di, Mo + Di, Di	16.09.2019	01.10.2019
Praxisorientierter Messkurs für NIV-Anwender	EMES-19-1	1 Tag	Do	14.02.2019	
	EMES-19-2	1 Tag	Do	25.04.2019	
Prüfung von Photovoltaikanlagen	EAK-19-1	1 Tag	Di	05.03.2019	
	EAK-19-2	1 Tag	Di	03.09.2019	
Schaltgerätekombinationen nach EN 61439	ESK-19-1	1 Tag	Mi	10.04.2019	
Vorkurs Mathematik	EMAT-18-3	2 × 2 Tage	Mo + Di	12.11.2018	13.11.2018
				19.11.2018	20.11.2018
	EMAT-19-1	2 × 2 Tage	Mo + Di	06.05.2019	07.05.2019
				20.05.2019	21.05.2019
	EMAT-19-2	2 × 2 Tage	Mo + Di	02.09.2019	03.09.2019
16.09.2019				17.09.2019	
EMAT-19-3	2 × 2 Tage	Mo + Di	11.11.2019	12.11.2019	
				25.11.2019	26.11.2019
Repetitionskurse	www.stfw.ch				
Diverse Firmenkurse auf Anfrage	052 260 28 00 oder www.stfw.ch				

# KOMMUNIKATIONS- TECHNIK

Kursprogramm 2018/2019

PREISE SIEHE  
WWW.STFW.CH

BEZEICHNUNG	CODE	DAUER	WOCHENTAG	START	ENDE
<b>DIPL. TECHNIKER HF (HÖHERE FACHSCHULE)</b>					
Elektrotechnik	HFET-19-1	6 Semester	Di-Abend + Fr	29.10.2019	31.10.2022
Gebäudetechnik	HFGT-18-1	6 Semester	Di + Fr-Abend	23.10.2018	30.10.2021
	HFGT-19-1	6 Semester	Di-Abend + Fr	29.10.2019	31.10.2022
Informatik	HFIT-18-1	6 Semester	Mo + Do-Abend	22.10.2018	30.10.2021
	HFIT-19-1	6 Semester	Mo-Abend + Do	28.10.2019	31.10.2022
Telekommunikation	HFTK-18-1	6 Semester	Mo + Do-Abend	22.10.2018	30.10.2021
	HFTK-19-1	6 Semester	Mo-Abend + Do	28.10.2019	31.10.2022
 <b>Dipl. Techniker HF</b> Infoveranstaltungen	HFI-19-1	18.30 – 20.00 Uhr	Di	05.02.2019	
	HFI-19-2	18.30 – 20.00 Uhr	Di	09.04.2019	
	HFI-19-3	18.30 – 20.00 Uhr	Di	18.06.2019	
<b>TELEMATIKER (EIDG. DIPLOM)</b>					
Telematiker	Daten auf Anfrage				
<b>TELEMATIK-PROJEKTLEITER (EIDG. FACHAUSWEIS)</b>					
Telematik-Projektleiter	Daten auf Anfrage				
<b>TELEMATIK-SPEZIALIST VSEI/STFW (ZERTIFIKAT)</b>					
Telematik-Spezialist VSEI/STFW	ETS-18-3	3 x 1 Woche	Mo – Fr	05.11.2018	09.11.2018
				11.02.2019	15.02.2019
				13.05.2019	17.05.2019
ETS-19-1	3 x 1 Woche	Mo – Fr	04.03.2019	08.03.2019	
			24.06.2019	28.06.2019	
			09.09.2019	13.09.2019	
ETS-19-2	3 x 1 Woche	Mo – Fr	20.05.2019	24.05.2019	
			26.08.2019	30.08.2019	
			18.11.2019	22.11.2019	
ETS-19-3	3 x 1 Woche	Mo – Fr	04.11.2019	08.11.2019	
			10.02.2020	14.02.2020	
			11.05.2020	15.05.2020	
<b>KURSKURSE</b>					
Vorkurs Mathematik	EMAT-18-3	2 x 2 Tage	Mo + Di	12.11.2018	13.11.2018
				19.11.2018	20.11.2018
	EMAT-19-1	2 x 2 Tage	Mo + Di	06.05.2019	07.05.2019
				20.05.2019	21.05.2019
				02.09.2019	03.09.2019
EMAT-19-2	2 x 2 Tage	Mo + Di	16.09.2019	17.09.2019	
			11.11.2019	12.11.2019	
EMAT-19-3	2 x 2 Tage	Mo + Di	25.11.2019	26.11.2019	
Basiswissen IP & Kleinnetzwerke	ETNB-19-1	2 Tage	Mi + Do	09.10.2019	10.10.2019
Repetitionskurse	www.stfw.ch				
Diverse Firmenkurse auf Anfrage	052 260 28 00 oder www.stfw.ch				

Änderungen vorbehalten.

# KADERSCHULUNG/ DIVERSES

Kursprogramm 2018/2019

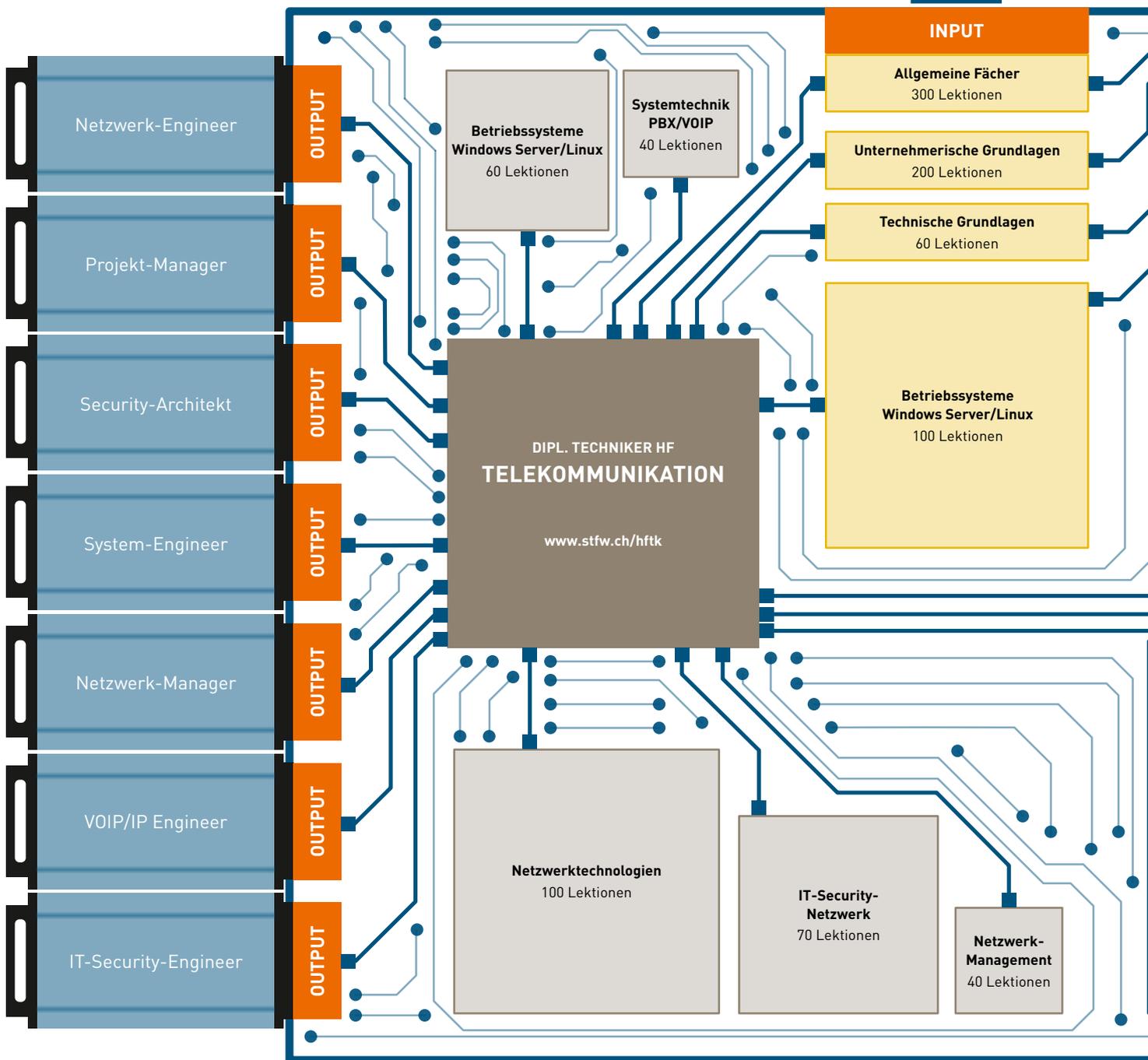
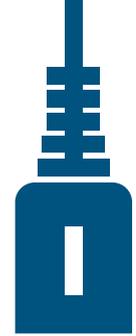
PREISE SIEHE  
WWW.STFW.CH

BEZEICHNUNG	CODE	DAUER	WOCHENTAG	START	ENDE
<b>FACHMANN/FACHFRAU UNTERNEHMENSFÜHRUNG KMU (EIDG. FACHAUSWEIS)</b>					
Fachmann/Fachfrau Unternehmensführung KMU (eidg. Fachausweis)	EFUF-18-1	2 Semester	Mi	14.11.2018	02.10.2019
				+ 4 Tage Vernetzungsmodul: Okt. 2019 – Jan. 2020	
<b>TECHNISCHER KAUFMANN (EIDG. FACHAUSWEIS)</b>					
Technischer Kaufmann	PTK-19-1	4 Semester	Mo	19.08.2019	
	PTK-19-2	4 Semester	Mo- + Mi-Abend	19.08.2019	
① Technischer Kaufmann Infoveranstaltung WSKV Winterthur	PTKI <sup>1</sup>	18.00 – 19.00 Uhr	Mi	31.10.2018	
<b>KURSKURSE</b>					
Vorkurs Mathematik	EMAT-18-3	2 × 2 Tage	Mo + Di	12.11.2018	13.11.2018
				19.11.2018	20.11.2018
	EMAT-19-1	2 × 2 Tage	Mo + Di	06.05.2019	07.05.2019
				20.05.2019	21.05.2019
	EMAT-19-2	2 × 2 Tage	Mo + Di	02.09.2019	03.09.2019
				16.09.2019	17.09.2019
	EMAT-19-3	2 × 2 Tage	Mo + Di	11.11.2019	12.11.2019
				25.11.2019	26.11.2019
Berufsbildnerkurse	PBB-18-9	3+2 Tage	Di – Do, Di + Mi	06.11.2018	14.11.2018
	PBB-18-10	3+2 Tage	Di – Do, Di + Mi	04.12.2018	12.12.2018
	PBB-19-1	5 Tage	Mo + Di	21.01.2019	12.02.2019
	PBB-19-2	5 Tage	Mo + Di	04.03.2019	26.03.2019

Änderungen vorbehalten.

<sup>1</sup> Diese Infoveranstaltung findet an der Wirtschaftsschule KV Winterthur statt.

# IHR NETZWERK



## IT-Security Spezialisten bereits heute gesucht

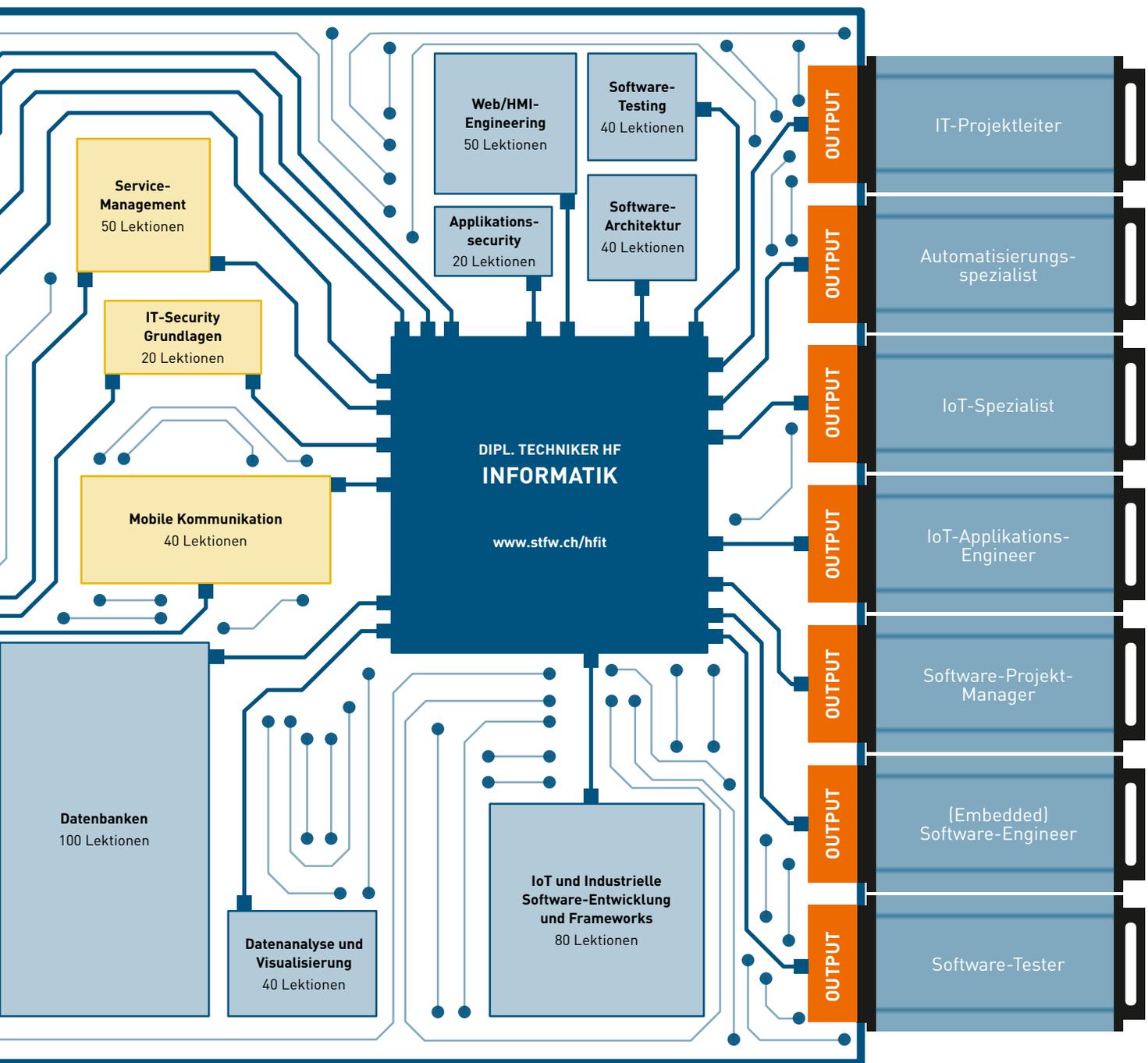
Mit dem Fokus IT-Security ist der HF-Lehrgang Telekommunikation am Puls der Zeit. Die Schüler lernen, auf dem Level MCSA mit der Microsoft Serverumgebung umzugehen, und sind für eine Linux Professional Institute Certification vorbereitet.

Sie vertiefen sich nach den CCNA-Vorgaben in der Netzwerktechnik und erarbeiten sich damit das Fundament für die IT-Security-Ausbildung in den letzten beiden Semestern. Bereits heute gelten Security-Fachleute als Mangelware sowohl auf dem Schweizer als auch auf dem weltweiten Markt.

Mit dem Abschluss als Dipl. Techniker HF, Telekommunikation entwickeln Sie sich zum gefragten IT-Security-Spezialisten.

[www.stfw.ch/hftk](http://www.stfw.ch/hftk)

# FÜR EINE IT-KARRIERE



## Informatik der Zeit angepasst

Java, Cloud und Netzwerktechnik – die Informatik fordert uns heute immer wieder aufs Neue heraus. Kein anderer Berufszweig ist so dynamisch und endet in so vielen Vertiefungsrichtungen. Bei uns bauen Applikationsentwickler, Systemtechniker

und Quereinsteiger auf verschiedenen Fundamenten eine gemeinsame Kompetenz auf – denn jeder bringt seine Stärke mit. Dies ist besonders wichtig, da im IT-Alltag die Welt der Entwickler, des Betriebs und die des Geschäftslebens in Projekten zusammentrifft. Neu legt unser Lehrgang Dipl. Techniker HF mit der Fachrichtung

Informatik den Schwerpunkt auf industrielle IT. Mit den Stichworten Industrie 4.0, Internet of Things und Embedded Systems hat es dieser Bereich innert weniger Jahre an die Spitze der Automation geschafft.

[www.stfw.ch/hfit](http://www.stfw.ch/hfit)

# LOHNT SICH EIN HF-LEHRGANG?

Drei Jahre sind eine lange Zeit für eine Weiterbildung. Schnell stellt sich da die Frage, weshalb man diesen Aufwand überhaupt auf sich nehmen soll. Wir haben bei Personalvermittler Daniel Fischer nachgefragt. Eines vorweg: der Aufwand lohnt sich!



**Name:** Daniel Fischer  
**Beruf:** Consultant  
**Firma:** CoSB AG  
 Unternehmensentwicklung  
 und Personalgewinnung in der  
 Technik- und Industriebranche  
[www.cosb.ch](http://www.cosb.ch)

## Techniker sind gesucht

Daniel Fischer weiss, dass heute – im Zeitalter hoher Komplexität – Mitarbeitende mit technischem Hintergrund und einem weiterführenden Bildungsabschluss sehr gefragt sind. Speziell im KMU-Land Schweiz wird sich das auch in Zukunft nicht so schnell ändern, davon ist er überzeugt.

## Die Türen stehen offen

Aus eigener Erfahrung kann er sagen, dass gut gebildete und praxisorientierte Mitarbeitende gebraucht werden. Meist bieten sich den Technikern HF, welche er seit Jahren fachkundig betreut, mehrere Optionen. Fachspezialisten mit diesem Werdegang haben oft die Qual der Wahl.

## Praxisnähe wird gesucht!

Besonders gesucht sind ein hoher Bezug zur Praxis, verbunden mit theoretischen Zusatzkenntnissen. Je nach Firma und persönlichem Werdegang wird deshalb ein Techniker mit gutem HF-Abschluss durchaus einem Ingenieur FH gleichgestellt! Die Ausbildung zum Techniker HF bietet weiterhin sehr gute Chancen am Markt mit der Möglichkeit zur kontinuierlichen Weiterentwicklung.



# NACHDIPLOM-STUDIENGÄNGE

Ein chinesisches Sprichwort sagt: «Lernen ist wie Rudern gegen den Strom. Sobald man aufhört, treibt man zurück.» Im dynamischen Umfeld der Technik werden Weiterbildungen auch nach einem ersten Diplomabschluss immer wichtiger. 2019

wird deshalb an der STFW ein Nachdiplomstudium in Building Information Modeling (BIM) mit Ausrichtung auf Gebäudetechnik und Betrieb starten. Weitere Nachdiplomstudiengänge, wie beispielsweise in Facility Management, sind geplant.



## NDS «BUILDING INFORMATION MODELING»

Dauer: 3 Semester (Mi-Nachmittag + Mi-Abend)

**Daten:**  
 HNBIM-19-1: 10.04.2019 – 10.10.2020

**Weitere Infos:**  
[www.stfw.ch/nds-bim](http://www.stfw.ch/nds-bim)





# BERUFSBILDNER MIT EIDG. ANERKENNUNG

Von Profis für Profis ... oder für alle, die es noch gerne werden wollen. Die Begleitung von jungen Menschen auf ihrem Weg ins Berufsleben ist eine spannende und faszinierende Aufgabe. Dabei wird nicht nur der Lernende, sondern auch die berufsbildende Person sehr gefordert.

Dieser Kurs ist für alle Personen obligatorisch, die Lernende ausbilden.

Das Schweizerische duale Berufsbildungssystem ist eines der erfolgreichsten und effizientesten überhaupt. Dafür wird auch viel von den beteiligten Personen verlangt. Lernende zu fördern und zu fordern, ist nicht nur das Ziel des Systems, sondern auch Ziel unseres Berufsbildner-Kurses.

Wir zeigen Ihnen, wie Sie Lernende bedürfnisgerecht und sinnvoll in den

Arbeitsalltag einführen und Herausforderungen mit praxisnahen Lösungsansätzen meistern können. So schaffen Sie eine Win-Win-Situation für alle Beteiligten.

Die Lehrpersonen gehen dabei als gutes Vorbild voran. Sie bieten Ihnen einen dynamischen und aktiven Unterricht, der Ihnen Instrumente und Methoden aus der Praxis zeigt. Investieren Sie also nicht nur in Ihre Zukunft, sondern auch in die Ihrer Lernenden.



## BERUFSBILDNERKURS MIT EIDG. ANERKENNUNG (EHEMALS LEHRMEISTERKURS)

Dauer: 5 Tage

### Daten:

PBB-19-1: 21.01.2019 – 12.02.2019

PBB-19-2: 04.03.2019 – 26.03.2019

### Weitere Infos:

[www.stfw.ch/pbb](http://www.stfw.ch/pbb)





# ZU ZWEIT GEHT ES BESSER



Die STFW ist davon überzeugt, dass gewisse Aufwände zu zweit schlicht besser, schneller und einfacher bewältigt werden können. Einerseits raten wir unseren Schülern dazu, Lerngruppen zu bilden, andererseits sucht sich auch die STFW selbst Partner bei der Arbeit. So geschehen mit der energiecheck bern ag.

In Zusammenarbeit mit der energiecheck bern ag konnten wir deshalb ab Anfang Juni den Kurs «HLKKS Service- und Reparaturarbeiten (gemäss NIV Art. 15 Abs. 4)» in Bern und Crissier durchführen. Nicht nur fand der Kurs ausserhalb von Winterthur statt, die Kurssprache war zudem nicht ausschliesslich Deutsch, sondern auch Französisch.

Aus unserer Sicht war der Kurs ein grosser Erfolg! Es ist toll zu sehen, was

man erreichen kann, wenn man die eigenen Grenzen durchbricht! Auch Beat Gattlen, Geschäftsführer der energiecheck, sagt: «Wir sind sehr stolz, dass wir diese Schulungskurse für die STFW sowohl in deutscher, als auch französischer Sprache in Bern und der Westschweiz durchführen können. Wir erreichen damit eine echte Win-Win-Situation.» Wir freuen uns bereits jetzt auf die weitere Zusammenarbeit.



## HLKKS SERVICE- UND REPARATURARBEITEN (NIV ART. 15 ABS. 4)

Dauer: 5 Tage

### Kursort Bern:

EBAS-18-5: 13.11.2018 – 27.11.2018

### Kursort Winterthur:

EBAS-19-1: 23.01.2019 – 06.02.2019

EBAS-19-2: 20.03.2019 – 03.04.2019

EBAS-19-3: 08.05.2019 – 22.05.2019

EBAS-19-4: 21.08.2019 – 04.09.2019

EBAS-19-5: 20.11.2019 – 04.12.2019

### Weitere Infos:

[www.stfw.ch/ebas](http://www.stfw.ch/ebas)



# DAS HANDWERK DER GEBÄUDE-AUTOMATION LERNEN

Der neue Lehrgang «Gebäudeautomatiker mit STFW-Zertifikat» ist Ihr idealer Einstieg in die Gebäudeautomation. Sie lernen unterschiedliche Gebäudeautomationssysteme und deren Bedienung kennen. Der Lehrgang dauert rund 1 Jahr und besteht aus drei Modulen, welche Sie mit einer Prüfung an der STFW abschliessen.

## Aufbau der Module im Vergleich

		GEBÄUDEAUTOMATIKER MIT SFTW-ZERTIFIKAT	PROJEKTLEITER GEBÄUDEAUTOMATION MIT EIDG. FACHAUSWEIS
			<b>Modul 5 Leadership/Kommunikation</b> - Leadership: Selbst- und Fremdführung - Kommunikation und Konfliktmanagement - Unternehmen und Umfeld
			<b>Modul 4 Automation</b> - Systeme und Konfiguration - Inbetriebsetzung - Optimaler Anlagebetrieb
2 Semester		<b>Modul 3 Intelligentes Wohnen, Bussystemtechnik, Sicherheitstechnik</b> - Intelligentes Wohnen - Anlageautomation - Sicherheitstechnik	<b>Modul 3 Projektmanagement und TB</b> - Projektmanagement - Gebäudeautomation Konzeptionierung - Koordination - Koordination, Inbetriebsetzung, Abnahme
		<b>Modul 2 Gebäudeautomation</b> - Grundlagen der Gebäudeautomation - Anlagenautomation - SCADA-Systeme	<b>Modul 2 Projektführung</b> - Kalkulation - Controlling - Baustellenmanagement
		<b>Modul 1 Technische Grundlagen</b> - Heizung, Sanitär - Lüftung, Klima, Kälte - Elektro - Kommunikation - Steuerungs- und Regeltechnik	
			4 Semester

Das Modul 1 beinhaltet sämtliche technischen Grundlagen der Gebäudetechnik und entspricht dem Grundlagenmodul des VSEI-Lehrgangs «Projektleiter Gebäudeautomation mit eidgenössischem Fachausweis». Sie schliessen dieses mit der vom VSEI anerkannten Modulprüfung ab.

In den darauf folgenden Modulen erlernen Sie die Grundlagen der Gebäudeautomation und erhalten einen Gesamtüberblick über die verschiedenen Systeme. Die Module 2 und 3 werden mit einer STFW-Prüfung abgeschlossen. Bei Bestehen der drei Module erhalten Sie das Zertifikat „Gebäudeautomatiker STFW“.

Profitieren Sie vom modernen Unterricht in unseren eigenen Lüftungs- und Energielaboren und den vielseitigen Modellaufbauten von Gebäudeautomationssystemen, welche es ermöglichen, die theoretisch vermittelten Grundlagen hautnah in praxisnahen Anlagen zu erleben.



## GEBÄUDEAUTOMATIKER MIT STFW-ZERTIFIKAT

Dauer: 2 Semester (Fr ganzer Tag)

**Daten:**  
EGAC-19-1: 10.05.2019 – 19.06.2020

**Weitere Infos:**  
[www.stfw.ch/ega](http://www.stfw.ch/ega)





# WAR FRÜHER ALLES BESSER?

Zum 50-jährigen Jubiläum kehrte die damalige Abschlussklasse des Elektromeisters an die STFW zurück. Urs Zweifel ist einer von ihnen. Als er noch an der STFW zur Schule ging, sah der Lehrplan jedoch etwas anders aus: «Der Schulstoff wurde zu meiner Zeit noch viel theoretischer vermittelt. Heute ist der Unterricht viel praktischer aufgebaut und es stehen mehr Hilfsmittel und Modelle zur Verfügung.»

Nicht nur die Vermittlungsweise hat sich seither geändert. Auch das Ausbildungskonzept zum Elektroinstallations- und Sicherheitsexperten – wie der Elektromeister heute genannt wird – wurde in den letzten Jahren insgesamt sieben Mal erneuert. So entstand der Wechsel von 12 Wochen hin zu 39 Wochen Schule bis zum Diplom.

«Heute ist der Unterricht viel praktischer aufgebaut als früher!»

Urs Zweifel,  
Elektro-Meister seit 1968

Die STFW hält mit diesen Änderungen Schritt und bietet ab 2019 den ersten Lehrgang nach neuem Reglement an. Wir freuen uns bereits jetzt darauf, die Abschlussklasse von 2022 im Jahre 2072 zum 50-jährigen Jubiläum wieder an der STFW begrüßen zu dürfen.



**EIDG. DIPL. ELEKTROINSTALLATIONS- UND SICHERHEITSEXPERTE NACH REGLEMENT 2017**

Dauer: 3 Semester (Fr/Sa)

**Daten:**  
EMSC-19-1; 08.11.2019 – 30.01.2021

**Weitere Infos:**  
[www.stfw.ch/ems](http://www.stfw.ch/ems)



# SEIN WEG ZUM ERFOLG-REICHEN PROJEKTLEITER GEBÄUDETECHNIK

Letzten Sommer schloss Arsim Dermaku die eidgenössische Prüfung zum «Projektleiter Gebäudetechnik» als Jahrgangsbester ab. Dazu gratulieren wir ihm ganz herzlich. Eine Erfolgsgeschichte zum Nachahmen.

**Name:** Arsim Dermaku  
**Beruf:** Projektleiter Haustechnik  
Genossenschaft Migros  
Ostschweiz  
**Weiterbildung:** Projektleiter  
Gebäudetechnik  
08/16–07/17 STFW  
**Abschlussnote:** 5.2

## Was waren die Grundbausteine, die Sie zum «Projektleiter Gebäudetechnik» führten?

Als ich meine Kinderträume – Fussballstar oder Pilot zu werden – zur Seite gelegt habe, begann ich die Lehre zum Haustechnikplaner Heizung. Anschliessend vertiefte ich mein Wissen in der Planung und Ausführung. Seit bald drei Jahren arbeite ich nun als Projektleiter Haustechnik, weshalb ich mich auch für die Projektleiter- und nicht für die Chefmonteur-Weiterbildung entschieden habe.

## Was gefällt Ihnen besonders an Ihrer Arbeit als Projektleiter?

Die Vielfältigkeit, die Verantwortung und der Kontakt mit den Projektbeteiligten. Es fasziniert mich zu sehen, wie etwas, bei dessen Planung ich von Beginn an beteiligt war, entsteht. Dies gibt mir auch die Kraft, mit einem Lächeln durchs Leben zu gehen.



## Wie haben Sie Ihre Weiterbildung in Erinnerung?

Ich erinnere mich gerne an die Lerngruppen, die wir für die Prüfungen gebildet haben. Natürlich gab es auch Zweifel nach einzelnen Prüfungen oder wenn es galt, Schule, Arbeit und Familie unter einen Hut zu bringen.

## Was hat sich seither für Sie verändert?

Ich konnte mein neu erlerntes Wissen bereits in vielen Situationen anwenden und weiter vertiefen. Zudem habe ich nach meinem Abschluss den Sprung in die Kaderstufe geschafft.



SERIE

# DA LÄUFT IMMER WAS!

Liegestuhl-Strand-Ferien und Bücher lesen ist nichts für Carrosserie-Fachlehrer Daniel Kehl. Lieber sitzt er in seiner Freizeit im Sattel seines Lieblingstöfflis «Pony Junior» mit Jahrgang 1970 und fährt mit einer Höchstgeschwindigkeit von 45 km/h durch Täler und über Pässe der Alpen.

Dreckige Hände und Benzingeruch gehören für den gebürtigen Rheintaler seit Kindsbeinen zur Tagesordnung. Mit seinen Schulfreunden hat Daniel Kehl jede freie Minute bei ihm zuhause an Töfflis herumgeschraubt und sie ausgefahren. Bis heute hat er kein bisschen von dieser Leidenschaft eingebüsst. Mittlerweile hat sich seine Flotte auf vier Caravelle Sachs 502 HG, ein Pony Junior Sachs 503 HG, zwei Solex 3800 und für seine Frau einen Puch Maxi S vergrössert!

### «Ernten, was man sät»

Er hat sie alle auf Online-Auktionsplattformen ersteigert. «Sie sind manchmal in sehr schlechtem Zustand und müssen aufwändig restauriert werden», meint der gelernte Fahrzeugschlosser. In vielen Arbeitsstunden repariert er die Mopeds in seiner kleinen Werkstatt in Seuzach und bringt sie wieder auf Vordermann.

Stolz fährt er die polierten Töfflis anlässlich verschiedenster Ausfahrten, wie beispielsweise dem Red Bull Alpenbrevet (100km, 2900 Höhenmeter), dem Vorarlberger Moped Ride (187km, 4040 Höhenmeter), dem Ötztaler Moped Marathon (240km, 5050 Höhenmeter) sowie einigen nationalen Treffen aus. Besonders in Erinnerung bleibt ihm aber eine Töffli-Tour mit seinen beiden Schwagern im 2015. Während einer Woche fuhren sie von Winterthur übers Appenzellerland nach Ilanz, erklimmen den Lukmanierpass, rasteten im tessinerischen Biasca, kurvten die Gotthard-Tremola hoch und tuckerten über Brunnen zurück nach Hause. Dabei bewältigten sie ca. 550km und einige tausend Höhenmeter.

Die Natur, das Schnurren seiner überholten Töfflimotoren und das gesellige Beisammensein mit seinen Tour-Kollegen ergeben für Daniel Kehl den perfekten Mix, um Energie zu tanken für seinen beruflichen Alltag.

### Der Ruf des VSCI

Auch da ist er ein umtriebiger Fachmann. Schon im Alter von 22 Jahren hat ihn sein Lehrmeister seinerzeit gebeten, Prüfungsexperte an den



VSCI-Lehrabschlussprüfungen der Fahrzeugschlosser zu werden. Gefragt, gemacht. Doch nicht ohne Weiterbildungen zu absolvieren, die für diese Tätigkeit damals eigentlich gar nicht gefordert gewesen wären. So bildete er sich nebenberuflich bis zum Carrosseriemeister in der Fachrichtung Fahrzeugbau weiter. 25 Jahre amte er im Anschluss als Prüfungsleiter für die Fahrzeugschlosser.

Fachlehrer für Fahrzeugschlosser und Carrosseriespengler wurde er dann aber erst nach einer Lebenskrise. Diese zwang ihn, sich beruflich nochmals neu zu orientieren. Nach einem dreimonatigen Praktikum als liebevoll genannter „Ober-Schnupperi“ in einer Autospenglerei wurde er vom Regionalen Carrosserie Berufsverband Zürich angefragt, ob er als Fachlehrer für überbetriebliche Kurse im Ausbildungszentrum des VSCI in Effretikon einsteigen möchte. Er überlegte nicht lange und sagte zu. Denn die Arbeit mit Jugendlichen hat ihm schon immer Freude gemacht.

### Den Jugend-Gang eingelegt

Auch nach über 12 Jahren ist dies immer noch so. Unterdessen hat die STFW in Zusammenarbeit mit dem VSCI an der Schlosstalstrasse ein Kompetenzzentrum für Fahrzeugtechnik gebaut und da bereitet Daniel Kehl nun die Jugendlichen mit seiner strengen aber fairen Art fachlich wie auch menschlich auf die Berufswelt vor. Die überbetrieblichen Kurse mit den Lernenden sind jeweils eine intensive Zeit. Man lernt sich sehr gut kennen. Zwischendurch gehören strenge Worte dazu. Es hat aber auch viel Platz für motivierende Gespräche

und gemeinsames Lachen. Manchmal brauchen die jungen Fachleute aber einfach auch einen erfahrenen Gesprächspartner, wenn die herausfordernde Lehrzeit zu viel zu werden droht. So hat er schon manchen Lernenden wieder aufgebaut und findet an Lehrabschlussprüfungen Bestätigung dafür. Denn nicht selten bedankt sich ein Schüler am Ende der Lehre nochmals bei Daniel Kehl für die gute Ausbildung, die sie bei ihm geniessen durften.

«Wenn man sich Adieu sagt, muss man sich anschliessend wieder in die Augen schauen können», das ist Daniel Kehls Credo im Leben. Eine aufrichtige Auffassung, die es sich lohnt, sich ebenfalls anzueignen.

---

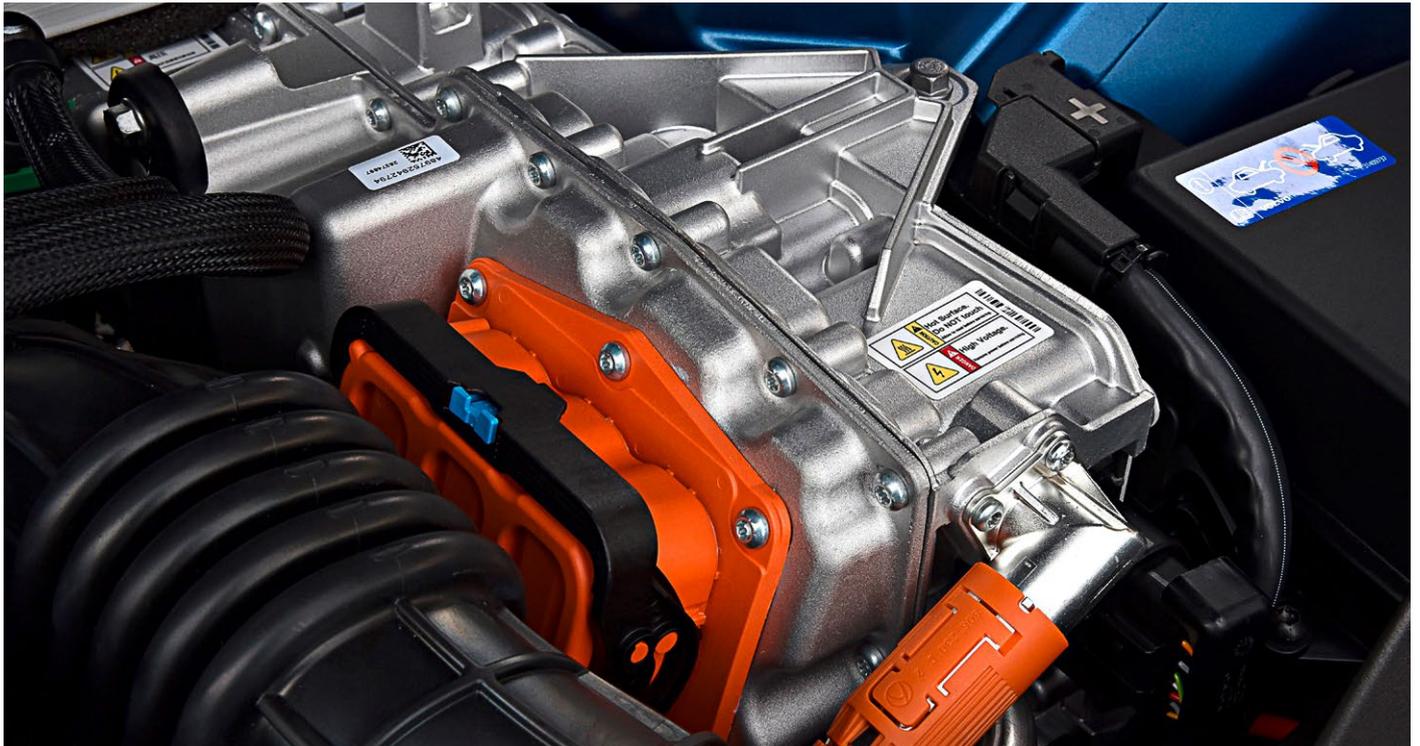
### «Wenn man sich Adieu sagt, muss man sich anschliessend wieder in die Augen schauen können.»

Credo von Daniel Kehl

---



# TECHNISCHE LECKER- BISSSEN VON VOLVO



Der Ruf nach sicherem und umweltfreundlichem Autofahren wird immer lauter. Automobilhersteller wie Volvo reagieren darauf und treiben ihre Innovationen in den Bereichen Sicherheitssysteme und Hybridfahrzeuge stetig voran.

Dank modernster Hilfsmittel lassen sich viele Unfälle im Strassenverkehr vermeiden. Das schont den Geldbeutel und die Nerven. Der grosse Vorteil der Technologie gegenüber dem Menschen ist der, dass sie unermüdlich ist und keine Fehler macht. So erkennt sie beispielsweise sich nähernde Verkehrsteilnehmer mittels Sensoren und kann einen 360°-Überblick rund ums Fahrzeug erzeugen. Auch im Bereich umweltfreundlicher Transport schreitet die Technologie mit grossen Schritten voran.

Unser **Referent Michele Musto**, Volvo Car Switzerland AG, gibt einen Einblick darüber, wie Volvo die technischen Hilfsmittel in ihren Fahrzeugen einsetzt. Geniessen Sie ein spannendes Referat und tauschen Sie Ihre Gedanken mit anderen Fachleuten aus. Nutzen Sie auch die Gelegenheit beim anschliessenden Apéro, Ihr Netzwerk zu erweitern.



**KOSTENLOSE AFTERWORK-INFO  
DONNERSTAG, 22.11.2018, 19 UHR**

**Technische Leckerbissen von Volvo**  
Referent: Michele Musto,  
Technical Trainer Volvo Car Switzerland AG

Anmelden unter:  
[www.stfw.ch/afterwork](http://www.stfw.ch/afterwork)



# THERMOGRAFIE AN ELEKTROANLAGEN

Trotz der sommerlichen Temperaturen strömten rund 60 Elektrofachleute zu unserer diesjährigen Afterwork-Info am 19. April 2018 zum Thema «Thermografie an Elektroanlagen».

Der Referent Markus Treichler (Geschäftsführer Transmetra GmbH) erklärte, in welchen Fällen Thermografie sinnvoll ist und wo mögliche Stolpersteine auftauchen können: Kamerawahl, Transmissionsverhalten, Emissionsfaktoren oder die richtige Skalierung des Farbbereichs. Seine Ausführungen reicherte er mit vielen Fallbeispielen an, um die Theorie in der Praxis demonstrieren zu können.

Während des anschliessenden Apéros haben sich die Teilnehmenden rege zur Thematik ausgetauscht. Wir danken allen für die Teilnahme und hoffen, dass es euch gefallen hat.



# SCHWEISSEN UND LÖTEN

Am 21. Juni 2018, dem längsten Tag des Jahres, versammelten sich Interessenten aus den Bereichen Metallbau, Gebäude- und Fahrzeugtechnik, um dem Referat zum Thema «Schweissen und Löten» zu lauschen.

In der kurzweiligen Präsentation griff die Referentin Anja König (Leiterin Ausbildung, SVS Basel) die Sicherheits- und Zertifizierungsnormen des Schweissens

auf. Dass diese nicht nur Einzelheiten zur Schweissnaht beinhalten, sondern sich auf den ganzen Prozess beziehen, ist eine Selbstverständlichkeit. Dabei werden alle Faktoren, die den Schweissprozess beeinflussen – wie Personal, Kundenanforderungen und Verfahren – berücksichtigt. Die Qualität muss also von A-Z gewährleistet sein.

Beim anschliessenden Apéro entstanden angeregte Unterhaltungen über die unterschiedlichen Möglichkeiten zur Zertifizierung und über den gesamten Schweissprozess. Wir danken allen Anwesenden fürs Kommen und freuen uns auf ein baldiges Wiedersehen.

# WIE NACHHALTIG SIND DIE WEITERBILDUNGEN AN DER STFW?

Wenn die Emotionen nicht mehr auf stärkstem Feuer gekocht werden und der Prüfungsstress Geschichte ist, bittet die STFW ihre ehemaligen Kursteilnehmenden nochmals um einen Rückblick mittels Nachhaltigkeitsumfrage.



Bei dieser Umfrage interessiert nicht nur, wie der Unterricht nach einem Jahr beurteilt wird, sondern auch die Erfolgsquote bei den eidgenössischen Prüfungen und ob die Weiterbildungen zum gewünschten Karriereschritt geführt haben.

## Umsetzung der Verbesserungsvorschläge

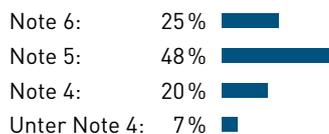
Rund 300 ehemalige Kursteilnehmer nehmen regelmässig an dieser Online-

Umfrage teil. Die STFW schneidet in den meisten Ergebnissen sehr gut ab. Werden Schwachpunkte erkannt, werden diese nach Möglichkeit kurz- bis mittelfristig verbessert. Wie beispielsweise das Mittagangebot im Fahrzeugkompetenzzentrum der STFW, das in der diesjährigen Umfrage bemängelt wurde. Das Bistro im Trakt M wurde im Sommer 2018 ausgebaut und das Angebot erweitert.

## REZERTIFIZIERUNG NACH ISO 29990 – OHNE ABWEICHUNG

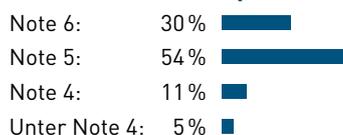
Auch im 2018 wurde die STFW anlässlich eines Audits der SQS erneut rezertifiziert. Nach Prüfung der internen Prozessabläufe wie auch Interview-Sequenzen mit Kursteilnehmern während zwei Tagen stellte die Auditorin der STFW ein sehr gutes Zeugnis aus und hielt zudem eine sehr hohe Zufriedenheit der Kursteilnehmenden mit der Schule, den Lehrpersonen und den Angeboten fest.

### Praxisbezug im Unterricht



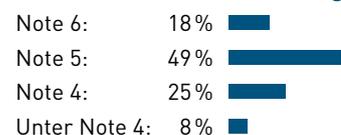
Teilnehmer: 294 Personen (100 %)

### Qualifiziertes Lehrpersonal



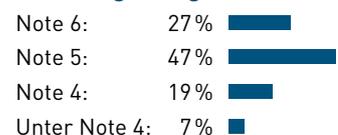
Teilnehmer: 299 Personen (100 %)

### Bessere Chancen auf dem Arbeitsmarkt durch Weiterbildung

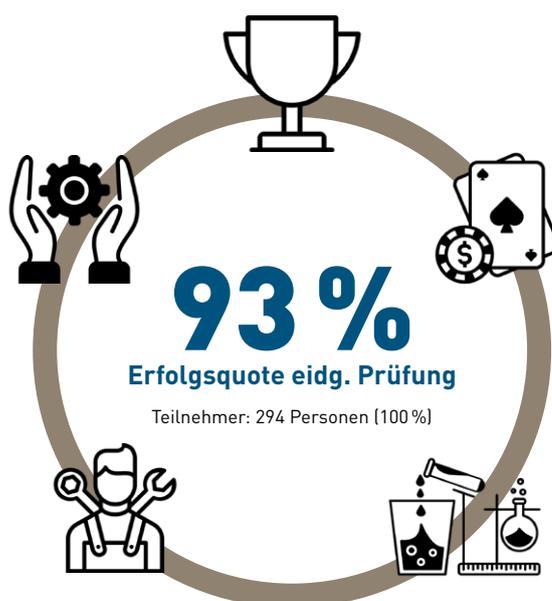


Teilnehmer: 301 Personen (100 %)

### Lernumgebung der STFW



Teilnehmer: 298 Personen (100 %)



Grafik: Auszug Nachhaltigkeitsumfrage 2018 – Total: 325 Umfrageteilnehmer

# HERZLICHE GRATULATION!

## ELEKTROINSTALLATEUR MIT EIDG. DIPLOM NACH REGLEMENT 2003

Arnold	Thomas	5630	Muri AG
Battaglia	Markus	6064	Kerns
Bortolas	Sandro	8320	Fehraltorf
Müller	Josef	9613	Mühlrüti
Städler	Christian	5436	Würenlos
Stegmann	Fabian	4132	Muttenz
Strebel	Daniel	8555	Müllheim Dorf

## ELEKTRO-ProjektLEITER MIT EIDG. FACHAUSWEIS

Bolli	Remo	8405	Winterthur
Harvey	Patrick	3250	Lyss
Nüesch	Stefan	8903	Birmensdorf ZH
Züst	Stephan	8166	Niederweningen

## ELEKTRO-SICHERHEITSBERATER MIT EIDG. FACHAUSWEIS

Mächler	Thomas	8820	Wädenswil
---------	--------	------	-----------

## VORBEREITUNGSKURS ZUR PRAXISPRÜFUNG ART. 8 NIV (FACHKUNDIGKEIT)

Keric	Nikola	8406	Winterthur
-------	--------	------	------------

## KUNDENDIENSTBERATER IM AUTOMOBILGEWERBE MIT EIDG. FACHAUSWEIS

Bühler	Manuel	8722	Kaltbrunn
Fasanella	Giuseppe	4410	Liestal
Gysel	Denis	8182	Hochfelden
Hüssy	Pascal	8304	Wallisellen
Leutwiler	Kevin	8964	Rudolfstetten
Lötscher	Lars	4052	Basel
Marabotto	Chiara	8902	Urdorf
Müller	Tim	7204	Untervaz
Rauber	Kevin-Patrick	2540	Grenchen
Sivarajah	Thusiyanthan	3066	Stettlen
Weber	Silvio	8730	Uznach
Wüest	Franz	8964	Rudolfstetten

## DISPONENT TRANSPORT UND LOGISTIK MIT EIDG. FACHAUSWEIS

Amrein	Sandro	8233	Bargen SH
Becker	Jakob	8755	Ennenda
Bräker	Michael	9105	Schönengrund
Büsser	Daniel	8498	Gibswil
Celebija	Zaki	8048	Zürich
Demarmels	Dietegen	7462	Salouf
Deplazes	Yves	8064	Zürich
Djambazi	Rilind	5612	Villmergen
Dukic	Valentina	9500	Will SG
Federer	Reto	8542	Wiesendangen
Fehrenkötter	Dino	8104	Weiningen ZH
Felder	Roger	8752	Näfels
Frischknecht	Philipp	9425	Thal
Füglistaller	Lukas	8965	Berikon
Gutjahr	Martin	8404	Winterthur
Häfeli	Dominic	5326	Schwaderloch
Hunsperger	Dominik	8307	Effretikon
Kaplanci	Onur	8370	Sirnach
Karma	Dorji	4600	Olten
Marjanovic	Aleksandar	8032	Zürich
Matter	Joschua	8546	Islikon
Meier	Margrit	8514	Amlikon-Bissegg
Michel	Reto	8472	Seuzach
Mihajlovic	Negoslav	8652	Schlieren
Miletic	Ivan	8856	Tuggen
Oberholzer	Patrick	8727	Walde SG
Ostroglav	Dejan	4702	Oensingen
Ott	Lukas	8239	Dörflingen
Papacharisiou	Tomas	5606	Dintikon
Penonic	Marjan	9242	Oberuzwil
Pfister	Andreas	8362	Balterswil
Rieser	Jan	8524	Buch b. Frauenfeld
Schläpfer	Michael	9000	St. Gallen
Sigrist	André	6074	Giswil
Soller	Michael	8560	Märstetten
Steinmann	Christoph	6006	Luzern
Uhlmann	Raphael	6438	Ibach
Vas	Eszter	8152	Glattbrugg
Wipf	Fabian	8597	Landschlacht

# WIR SAGEN DANKE!

## Erich Meier Pensionierung

Stefan Fritschi  
Präsident Stiftungsrat STFW

Auf den 1. November 2006 wurde Erich Meier als Rektor der STFW angestellt. Er löste damals seine Vorgängerin Pia Kasper ab, die gut vier Jahre im Amt war. Im Anschluss ans Bewerbungsgespräch schrieb der damals 50-jährige Erich Meier an den damaligen STFW-Stiftungsratspräsidenten Markus Hutter: «Der Aufgabe als Rektor an der STFW sehe ich mit grossem Respekt entgegen. Ich würde, im Falle einer Wahl, alle meine Kraft in den Dienst der STFW stellen, damit das Unternehmen erfolgreich bleibt und die anstehenden Probleme im Sinne des Stiftungsrates, der Kunden und der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gelöst werden können.» Rückblickend stelle ich fest, dass Erich seine Absichten von 2006 vollumfänglich umsetzte. Er entwickelte die STFW zu einer erfolgreichen, anerkannten Bildungsinstitution. In seiner Zeit wurden zwei wichtige Bauvorhaben realisiert: Gebäude M und Gebäude L. Für ihn waren diese Bauprojekte immer Chefsache. Er verhandelte mit Bauleitung und Architekten, beantragte die Bauprojekte im Stiftungsrat und kämpfte um die Abarbeitung der Mängelliste. Die STFW-Ausbauten waren nur möglich, weil Erich Meier ständig darauf bedacht war, die Profitabilität und die Eigenmittel der STFW zu stärken.

Erich Meier war mit Leib und Seele Rektor. Er war nicht nur in der STFW sehr präsent, sondern auch an diversen Anlässen der Berufsbildungsszene und der Partnerverbände. Durch die sinnvolle Zusammenarbeit mit dem VSCI konnte er auch einen



wichtigen Verband an die STFW anbinden. Der Erfolg der STFW gibt ihm Recht, dass seine 12-jährige «Regentschaft» auf richtigen Entscheidungen basierte. Die Zusammenarbeit mit dem Stiftungsrat war immer geprägt von gegenseitigem Vertrauen und Respekt. Erich Meier forderte nicht nur von sich selber Bestleistungen, sondern auch von seinen Mitarbeitenden. Auf der anderen Seite war es ihm immer ein Anliegen, ihnen zu danken in Form von grosszügigen Mitarbeiteranlässen oder Lohnmassnahmen. Um die STFW-Ziele zu erreichen, konnte Erich Meier auch unbequem werden. Er konnte beharrlich und konsequent dafür kämpfen. Seine spärliche Freizeit verbrachte er mit Vorlieben mit seiner Partnerin Barbara.

Erich Meier hat sich entschieden, zwei Jahre vor der ordentlichen Pensionierung in den wohlverdienten Ruhestand zu treten. Langweile wird da nicht aufkommen. Er liebt die Natur, das ausgedehnte Velofahren mit seinem Rennvelo, das Skifahren und die Schneeschuhtouren. Momentan baut er sich sein neues Haus mit Seesicht in Männedorf. Bestimmt werden ihm seine Bau-Erfahrungen an der STFW helfen. Die Ökologie ist ihm immer ein grosses Anliegen gewesen. So war es ihm selbstverständlich, dass auf den STFW-Neubauten Photovoltaik-Anlagen installiert wurden.

Auch sein neues Privathaus wird beinahe ein Null-Energiehaus sein. Als Grünliberaler wurde er vor Kurzem mit einem Glanzresultat in den Gemeinderat von Männedorf gewählt und hat dort das Ressort Infrastruktur übernommen.

Der Stiftungsrat ist Erich Meier zu grossem Dank verpflichtet. Während seiner Zeit entwickelte sich die STFW qualitativ und quantitativ sehr erfolgreich. Wir wünschen ihm alles Gute und beste Gesundheit für den neuen Lebensabschnitt.





## Luciano Poppi 15-jähriges Jubiläum

Beat Geissbühler  
Leiter Fahrzeugtechnik

Luciano Poppi hat sich nach der Ausbildung zum Carrosseriespengler und ein paar Jahren Berufspraxis entschieden, die Weiterbildung Carrosseriespengler-Werkleiter mit eidg. Fachausweis zu absolvieren. Das erarbeitete Fachwissen konnte er dann in verschiedenen Betrieben ein- und umsetzen. In einem der Unternehmen war er dann auch für die Ausbildung der Lernenden verantwortlich. Diese Aufgabe hat ihn so sehr erfüllt, dass er sich vor 15 Jahren entschied, sein Wissen den jungen Lernenden als Fachlehrer weiterzugeben. Damit er auch didaktisch optimal vorbereitet war, besuchte Luciano Weiterbildungen bis zum erfolgreichen Abschluss als Ausbilder mit eidg. Fachausweis.

Luciano hat sich mit seiner zusätzlich Tätigkeit als kantonaler Prüfungsleiter zudem einen sehr guten Namen in der Branche verschafft. Denn was Luciano anpackt, wird nicht dem Zufall überlassen, sondern funktioniert immer zu 100%.

Wir danken Luciano herzlich für seinen Einsatz und sein Engagement in der Ausbildung von jungen Berufsleuten und freuen uns auf weitere gute Zusammenarbeit.

## Herbert Kunz 20-jähriges Jubiläum

Beat Geissbühler  
Leiter Fahrzeugtechnik

Herbert Kunz entschied sich nach mehrjähriger Praxis in diversen Unternehmen und der Ausbildung zum eidg. dipl. Autolackierermeister, eine neue Aufgabe im Bereich der Ausbildung zu übernehmen. Es zeichnete sich schnell ab, dass seine grosse Praxiserfahrung optimale Voraussetzungen dafür waren. Man spürt, dass Herbert seinen Beruf bis heute liebt und er deswegen auch sein fundiertes Fachwissen an junge Berufsleute weitergeben möchte.

Herbert ist im Jahr 2015 mit seinen Kollegen vom Standort Effretikon zu uns an die STFW gekommen. Das hat sehr viel Arbeit und Umstrukturierung mit sich gebracht. Zudem musste auch noch ein neuer Arbeitskollege eingearbeitet werden. Das alles brachte Herbert aber nie aus der Ruhe und er hat all die Arbeiten professionell und mit grossem Engagement erfüllt.

Es ist Herbert zudem wichtig, die Ausbildung in anderen Bereichen zu unterstützen. Deshalb engagiert er sich auch im Fachausschuss der Berufsschule GBS St.Gallen oder bei der Fachlehrervereinigung AVACOLOR. Im Weiteren ist er beim VSCI Ostschweiz Chefexperte für den Fachbereich Lackiererei.

Wir danken Herbert herzlich für seine Arbeit und die Unterstützung.



## Heidi Campigotto Pensionierung

Max Zahner  
Leiter Dienstleistungen

Alles begann mit einem Stelleninserat im Landboten im Januar 1991. Ein paar Tage später trat Heidi in das Kurssekretariat der STFW ein.

Und schon schreiben wir das Jahr 2018. Wie schnell doch 27 Jahre vergehen können. Dazwischen liegt eine beeindruckende technologische Revolution. Heidi hat die Entwicklung von der Schreibmaschine über eine einfache Textverarbeitung bis hin zu intelligenten IT-Systemen von A bis Z mitgemacht.

Auch das Datenvolumen war eindrucksvoll. Sie hat in dieser Zeit grob geschätzte 15000 Lernende erfasst und 50000 Fakturen für ca. CHF 60 Mio. erstellt. Daneben galt es aber auch mit Augenmass, z.B. bei Terminkonflikten mit Lernenden und Berufsbildnern, vorzugehen.

Heidi hat alle diese Herausforderungen gut gemeistert und die STFW konnte sich zu jeder Zeit auf ihre kompetente und besonnene Arbeitsweise verlassen.

Nun wünschen wir ihr im neuen Lebensabschnitt viel Gesundheit sowie entspannende und bereichernde Stunden beim Lesen, bei der Gartenpflege und beim Besuch der Winterthurer Märkte.

# LERNEN SIE DAS HANDWERK DER GEBÄUDEAUTOMATION!

## GEBÄUDEAUTOMATIKER MIT STFW-ZERTIFIKAT

Der ideale Einstieg für Berufsleute aus der Elektro- oder Gebäudetechnikbranche, die sich für eine moderne und komplexe Gebäudetechnik und deren Verknüpfung interessieren.

Durch diesen Lehrgang erlangen Sie ein breites Basiswissen über die gebäudetechnischen Anlagen und die besten Voraussetzungen für den Einstieg in die aufstrebende Gebäudeautomation.



WEITERE INFOS IN DIESEM  
MAGAZIN AUF SEITE 21

## KOSTENLOSE INFO- VERANSTALTUNGEN 2018/2019

GRATIS EVENTS  
JETZT ANMELDEN  
UNTER [WWW.STFW.CH](http://WWW.STFW.CH)

**CHEFMONTEUR  
HEIZUNG/LÜFTUNG/SANITÄR**  
Mi, 10.10.2018, 18.30–20.00 Uhr

**WEITERBILDUNGEN IM  
AUTOMOBILGEWERBE**  
Di, 23.10.2018, 19.00–20.30 Uhr

**PROJEKTLEITER SICHERHEITS-  
SYSTEME FEUER/SICHERHEIT**  
Do, 15.11.2018, 18.30–20.00 Uhr

**AFTERWORK  
FAHRZEUGTECHNIK**  
Do, 22.11.2018, 19.00–20.30 Uhr

**DIPL. TECHNIKER HF**  
Di, 05.02.2019, 18.30–20.00 Uhr

**WEITERBILDUNGEN IM  
AUTOMOBILGEWERBE**  
Mo, 25.02.2019, 19.00–20.30 Uhr

**PROJEKTLEITER  
GEBÄUDETECHNIK**  
Do, 14.03.2019, 18.30–20.00 Uhr

**SERVICE-MONTEUR  
LÜFTUNG/KLIMA**  
Do, 14.03.2019, 18.30–20.00 Uhr

**SPENGLERPOLIER**  
Do, 14.03.2019, 18.30–20.00 Uhr

**DIPL. TECHNIKER HF**  
Di, 09.04.2019, 18.30–20.00 Uhr

**WEITERBILDUNGEN IM  
AUTOMOBILGEWERBE**  
Do, 11.04.2019, 19.00–20.30 Uhr

**DISPONENT TRANSPORT  
UND LOGISTIK**  
Sa, 11.05.2019, 09.00–11.30 Uhr

**DIPL. TECHNIKER HF**  
Di, 18.06.2019, 18.30–20.00 Uhr

